

(1452, nach August 1, vor August 8, Sonnenburg).¹⁾

Nr. 2731

Äbtissin Verena von Sonnenburg an Erasmus Burgstaller, ihren Prokurator in Innsbruck.²⁾

Kopie (gleichzeitig): INNSBRUCK, TLA, Cod. 2336 p. 107f.

NvK habe heute seine Gesandten nach Sonnenburg geschickt, die über einen Brief des Hz; an den Kardinal in der Streitsache Enneberg berichteten.³⁾ Die Gemeinde Enneberg habe NvK um Schutz ersucht. Da NvK den Inhalt des herzoglichen Urteilsbriefs⁴⁾ nicht kenne, bitte dieser um eine Kopie. Falls jedoch der Urteilspruch die Rechte des Hochstifts berühre, wisse der Kardinal sich zu schützen.

5 Die Äbtissin fordert ihren Prokurator auf, unverzüglich den Hz; oder dessen Räte zu unterrichten und zu fragen, wie sich die Abtei dem B. gegenüber verhalten solle. Der Prokurator solle ihr persönlich berichten oder Bernnher⁵⁾ mit der Antwort des Herzogs nach Sonnenburg schicken.

1) Zur Datierung s. Nr. 2729 und 2750.

2) Zu diesem s.o. Nr. 2659.

3) S.o. Nr. 2702 (1452 VII 19).

4) Nr. 2660.

5) Werner, Diener der Abtei.